

dem Wirt zum Ochsen [Melchior Müller] wegen der Hochzeit ihrer beiden Söhne, die am obigen Datum stattfand, noch 25 gl. 4 ss. Die Gesamtsumme betrug 81 gl. 4 ss., woran sie am 13. Juni 8 Florentiner Gulden - jeder zu 7 gl. gerechnet - bezahlte, so dass obenstehende Schuld restierte.

Müller bittet, die 25 gl. 4 ss. in Verrechnung mit seiner Schuld ihrem Tochtermann Leutnant Oswald Weissenbach auszuzahlen.

1) vgl KDM Zug I, 320

Original
AH 10, 243

120

1617 November 8.

A

SCHULDANERKENNUNG VON HANS LAZARUS KOLIN GEGENUEBER HAUPTMANN
KASPAR BRANDENBERG

Hans Lazarus Kolin von Zug, gegenwärtig in Lugano, bestätigt mit eigenhändiger Unterschrift, bei Hauptmann Kaspar Brandenburg 20 Mailänder Dukaten entlehnt zu haben.

Original
AH 10, 244-245 - Blatt 244^V und 245^R leer

121

1662 Dezember 12.

VERGLEICH ZWISCHEN KASPAR BRANDENBERG UND SEINER SCHWESTER
ELISABETH BRANDENBERG, WITWE VON HAUPTMANN OSWALD
WEISSENBACH

s. AH 10/112

Kopie - AH 10, 246-247 - Blatt 247^V leer